

Bewertungsmatrix

Forschungsrating Anglistik/Amerikanistik (Stand: September 2011)

Bewertungskriterien	Bewertungsaspekte	Daten
Rahmeninformation		Selbstbeschreibung (300 Wörter/2000 Zeichen) Ergänzende Angaben
I. Forschungsqualität	1. Qualität des Outputs	<i>qualitativ:</i> a) Exemplarische Publikationen (pro Professur 3 Publikationen/Auszüge à max. 50 Seiten) b) Publikationsliste nach Typen (Monographien, wiss. Editionen/Anthologien, Sammelbände, Zeitschriften- und Sammelbandaufsätze, Rezensionen)
	2. Quantität des Outputs	<i>quantitativ:</i> a) Zahl wissenschaftlicher Publikationen nach Typen (Monographien, wiss. Editionen/Anthologien, Sammelbände, Zeitschriften- und Sammelbandaufsätze, Rezensionen)
II. Reputation	1. Anerkennung	<i>qualitativ:</i> a) Wissenschaftliche Preise und Auszeichnungen b) Fellowships, (auch DAAD und AvH)
	2. Professional Activities	<i>qualitativ:</i> a) Herausgeberschaften (Zeitschriften und Reihen) b) Gutachtertätigkeiten (national und international) c) Editorial Board Mitgliedschaften d) Ämter in Fachverbänden (national und international)

		e) Akademiemitgliedschaften
III. Forschungsermöglichung	1. Drittmittelaktivitäten	<i>qualitativ:</i> a) Liste wissenschaftlich begutachteter Drittmittelprojekte (differenziert nach Mittelgeber) <i>quantitativ:</i> b) Ausgabesummen wissenschaftlich begutachteter Drittmittel c) Anzahl der drittmittelfinanzierten wissenschaftlichen Mitarbeiter (VZÄ)
	2. Nachwuchsförderung	<i>qualitativ:</i> a) Liste der abgeschlossenen Promotionen b) Liste der abgeschlossenen Habilitationen c) Liste strukturierter Promotionsprogramme / Graduiertenkollegs (national und international) d) Auszeichnungen und Preise (u. a. Rufe, Listenplätze) <i>quantitativ:</i> e) Zahl der Promotionsprogramme f) Zahl der Doktorandenstellen und der Stipendien in Promotionsprogrammen g) Anzahl der laufenden Promotionen h) Zahl der drittmittelfinanzierten Doktoranden i) Zahl der Stipendien der Begabtenförderungswerke, Heisenberg-Stipendium, DFG-„Eigene Stelle“ j) Zahl der Postdocstipendien und Nachwuchsgruppenleiter
	3. Infrastrukturen und Netzwerke	<i>qualitativ:</i> a) Liste der Sammlungen, Archive, digitaler Datenbanken/ b) Netzwerke, Verbände, Zentren c) Organisation von nationalen und internationalen Konferenzen und Tagungen

IV. Transfer an außeruniversitäre Adressaten	1. Personaltransfer	<i>qualitativ:</i> a) Weiterbildungsangebote b) Kooperationen mit Ministerien, Unternehmen, Verbände und Schulen
	2. Wissensvermittlung	<i>qualitativ:</i> a) Medien und Öffentlichkeitsarbeit b) Liste weiterer Forschungsprodukte c) Lehrmaterialien